



Die Gothaer erweiterte Ende 2022 ihr Portfolio um Investments in Naturkapital. Jetzt wird eine Zuckerrohrplantage in Australien in eine Fläche für den nachhaltigen Anbau von Macadamianüssen umgewandelt und Lebensraum für Wildtiere geschaffen

20.09.2023 09:00 CEST

Gothaer investiert in Naturkapital: nächstes Projekt in Australien gestartet

Mit einer Investition von 100 Mio. US-Dollar in den Natural Capital Fund von Climate Asset Management hat die Gothaer im Dezember 2022 ihr Portfolio um Investments in Naturkapital erweitert. Nun startet das nächste Projekt, in das der Natural Capital Fund investiert hat: eine Zuckerrohrplantage in Australien wird in eine Fläche für den nachhaltigen Anbau von Macadamianüssen umgewandelt und bietet Lebensraum für Wildtiere.

Köln, 20. September 2023 – Das Ziel glaubhaft nachhaltig zu sein, ist fest in der Konzernstrategie der Gothaer verankert und umfasst alle Bereiche des Konzerns – auch die Kapitalanlage. Mit dem Beitritt zur Net-Zero Asset Owner Alliance im Jahr 2021 hat sich die Gothaer verpflichtet, ihr Kapitalanlageportfolio bis 2050 klimaneutral zu stellen, um einen Beitrag zur Erreichung des 1,5-Grad-Ziels des Pariser Klimaschutzabkommens zu leisten. Die konsequente Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie zahlt sich aus: relativ zum gesamten Kapitalanlagevolumen hat die Gothaer mit 1,1 Mrd. Euro vier Mal so viel wie der Durchschnitt der deutschen Versicherungsbranche in erneuerbaren Energien investiert. Ende 2022 folgte die Erweiterung des Portfolios um Investments in Naturkapital über den Natural Capital Fund, der eines der größten Fondskonzepte für diese Asset Klasse im Markt ist.

Australisches Projekt bietet Lebensraum für Wildtiere und fördert nachhaltigen Anbau

Das australische Projekt des Natural Capital Funds hat zum Ziel, die erworbenen Flächen langfristig nachhaltig umzugestalten. Dabei wird eine Zuckerrohrplantage, die historisch intensiv genutzt wurde, in eine Fläche für den nachhaltigen Anbau von Macadamianüssen umgewandelt. Darüber hinaus wird ein Teil der Flächen genutzt, um die biologische Vielfalt zu schützen und zu verbessern und gleichzeitig Lebensraum für Wildtiere zu schaffen. Ziel des Fonds ist es, sowohl aus den Erträgen des Anbaus als auch aus der Wertsteigerung des Bodens und der Flächen eine Rendite zu erzielen.

Natural Capital Fund – Investment in nachhaltige Land- und Forstwirtschaft

Manager des Fonds ist Climate Asset Management, ein Joint Venture von HSBC Asset Management und Pollination – ein auf Klimawandel spezialisiertes Investitions- und Beratungsunternehmen. Der Natural Capital Fund erwirbt Land für eine nachhaltige Land- und Forstwirtschaft und führt Landnutzungsänderungen oder Managementverbesserungen durch, um nachhaltigere Ergebnisse für Investoren, Klima, Natur und Gemeinden zu erzielen. Die Zielländer und -regionen sind dabei neben Australien auch Europa, Nordamerika und Neuseeland.

Der Fonds hat eine Laufzeit von mindestens 15 Jahren, da die Suche nach geeigneten Flächen, deren Umwandlung und die Bewirtschaftung Zeit erfordern. Nach und nach werden weitere Flächen durch den Fonds gekauft –

insgesamt werden 10 bis 20 Investments angestrebt.

„Die Aufnahme von Naturkapital in unser Portfolio war ein spannendes, aber auch herausforderndes Projekt“, weiß Christof Kessler, Sprecher des Vorstands der Gothaer Asset Management AG (GoAM). „Der Markt für Naturkapital entwickelt sich gerade erst, so dass es noch wenig Erfahrungswerte und Daten gibt. Hinzu kommt, dass diese Investments ganz andere Risiken bergen, insbesondere Klimarisiken, die wir von anderen Investments so nicht kennen.“

Noch für dieses Jahr sind weitere Naturkapitalinvestments geplant. Sie tragen dazu bei, Impact und thematische Investitionen jährlich um 200 Mio. Euro zu steigern.

Der Gothaer Konzern gehört mit rund 4 Millionen Mitgliedern und Beitragseinnahmen von 4,6 Milliarden Euro zu den großen deutschen Versicherungskonzernen und ist einer der größten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche und digitale Beratung und Unterstützung ihrer Kund*innen.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonczek

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010